

## LEASINGRÜCKGABE

# Der Expertenblick an jedem Ort

Die neu entwickelte App TÜV SÜD BlueNOW! erleichtert die Rückgabe von geleasten Fahrzeugen. TÜV SÜD-Sachverständige geben live Tipps zum Fahrzeugzustand und Hinweise zu Sparpotenzialen.

Nach der vereinbarten Laufzeit gehen Leasingfahrzeuge in der Regel zum Leasinggeber zurück. Je nach Vertragstyp muss das Fahrzeug beim Übergabetermin in einem Zustand sein, der den vertraglichen Vereinbarungen entspricht. Schäden wie Kratzer oder Dellen mindern den Restwert und ziehen teure Reparaturen auf Kosten des Leasingnehmers nach sich. Immer wieder führt es daher zu Streitigkeiten zwischen den Vertragsparteien, wenn es zu Differenzen über den Zustand oder den Restwert des Fahrzeugs kommt.

Hier kann es ratsam sein, rechtzeitig vor dem anstehenden Rückgabetermin einen Fachmann zu fragen. Denn viele Schäden am Auto kann man günstiger selbst in der Werkstatt beheben lassen oder sogar über die Kaskoversicherung

abwickeln. Genau an diesem Punkt setzt die App BlueNOW! von TÜV SÜD Auto Service an. BlueNOW! ermöglicht die onlinebasierte Fahrzeugbewertung durch einen TÜV SÜD-Sachverständigen und reduziert den Aufwand und die Kosten bei der Leasing-Rückgabe.

Christos Gkirtzalis, Key Account Manager bei TÜV SÜD Auto Service: „In der Regel wollen Nutzer von Leasingfahrzeugen vor der Rückgabe sinnvolle Reparaturen selbst beauftragen, um die Kosten niedrig zu halten. Die sachkundige Einschätzung eines TÜV SÜD-Sachverständigen kann hier wertvolle Hilfe leisten.“ Ganz wichtig: Die Fahrzeugbewertung per Smartphone ersetzt kein Gutachten. „Wir wollen mit der neuen Dienstleistung nicht bestehende Produkte ersetzen. Der Service soll zunächst bei Flottenkunden zum

## KURZFASSUNG

BlueNOW! ermöglicht Sparpotenziale für Flottenkunden im Vorfeld der vertraglich vereinbarten Fahrzeugrückgabe. Für Werkstätten könnte die App zur onlinebasierten Fahrzeugbewertung ein erfolgversprechender Weg zu Mehrumsatz sein.

Einsatz kommen, um die Leasing-Rückgabe zu vereinfachen. Der Leasingkunde erhält von uns ein Protokoll über die Online-Besichtigung, welche die geltenden Rückgabebedingungen berücksichtigt und sinnvolle Reparaturen vor Rückgabe empfiehlt“, betont Gkirtzalis den Unterschied.

Der Sachverständige prüft neuralgische Punkte ab, die zwischen TÜV SÜD und Flottenkunde vereinbart wurden und er-



Bei der Rückgabe werden Leasingfahrzeuge genau unter die Lupe genommen.

Fotos: Fotolia/Industrieblick, TÜV SÜD

## SO FUNKTIONIERT BLUENOW!



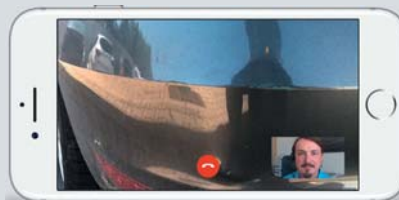
### 1. App downloaden

TÜV SÜD BlueNOW! funktioniert auf allen IOS- oder Android-Geräten.



### 2. Registrieren

Registrierung erfolgt durch Einscannen des QR-Codes auf dem „Live-Bewertungs-Ticket“. Das wird von TÜV SÜD erstellt.



### 3. Live-Besichtigung

Zum vereinbarten Termin stellt der Nutzer per App eine Verbindung zum TÜV SÜD-Sachverständigen her. Dieser führt den Nutzer rund um das Auto. Nach der Besichtigung fertigt er das Zustandsprotokoll anhand der übertragenen Videos und Fotos.



### 4. Abschluss

Die Vorabbewertung wird in der App zur Verfügung gestellt. Sie kann als E-Mail versendet werden.

fahrungsgemäß bei Leasingrückgaben immer wieder für Diskussionspotenzial sorgen. Für eine komplette Prüfung im Sinne eines Gutachtens benötigt der Prüfer dagegen eine Hebebühne, um auch unter das Fahrzeug schauen zu können.

Flottenbetreiber können durch die Beauftragung des Vorabchecks Kosten sparen, erläutert Sebastian Ospalek, Business Development TÜV SÜD Service in Leipzig. „Die Leasinggesellschaften haben strikte Vorgaben, wie Schäden zu bewerten sind. Einsparpotenziale sind vorhanden, wenn eine Reparatur günstiger in der eigenen bevorzugten Werkstatt repariert werden könnte, beispielsweise über Paketpreise oder Serviceverträge und wenn sich Schäden über die Kaskoversicherung abwickeln lassen.“

Beispiel Glasschäden: Geht ein Leasingfahrzeug mit beschädigter Scheibe an den Leasinggeber zurück, so sind die Kosten der kompletten Reparatur vom Leasinggeber zu tragen. Die Kaskoversicherung kann vom Leasingnehmer nach Rückgabe nicht mehr in Anspruch genommen werden, da auch keine tatsächliche Reparatur erfolgt. Nur wenn der Austausch der Frontscheibe vor Rückgabe erfolgt, kann er die Selbstbeteiligung nutzen und so viel Geld sparen im Vergleich zu den kompletten Reparaturkosten. Hier hilft die Einschätzung des TÜV SÜD-Experten.

Die Nutzung der Dienstleistung ist für den Kunden denkbar einfach: Nach Ins-

tallation der App auf dem Smartphone und Registrierung bei TÜV SÜD wählt der Anwender seinen Wunschtermin in der App. Der Nutzer stellt dann zum vereinbarten Termin den Live-Kontakt zum TÜV SÜD-Sachverständigen her. Dieser führt den Nutzer um das Auto und bewertet den Fahrzeugzustand per Videochat. Eine Vorabbewertung wird dann bereits in der App zur Verfügung gestellt und per E-Mail versendet. Die Dienstleistung, die derzeit in Pilotprojekten umgesetzt wird, richtet sich im ersten Schritt an Flottenkunden. Eine Buchung durch eine einzelne Privatperson ist vorerst nicht vorgesehen.

Im Prinzip könnte der Service jedoch auch bei anderen Kundengruppen die Fahrzeugrückgabe schon im Vorfeld optimieren. Die denkbaren Einsatzszenarien sind vielfältig und bereits in Planung.

### Beispiel Autohaus

Auch Autohäuser könnten mit der Technologie ihren Kunden einen zusätzlichen Service beim Autokauf anbieten. Die Vorteile für den Automobilhandel erläutert Sebastian Ospalek von TÜV SÜD Service in Leipzig: „Die Anzahl der Autokäufe per Internet wird sich noch deutlich erhöhen. Das Fahrzeug der Wahl steht aber oft in einer ganz anderen Stadt, der Kunde müsste weite Wege zurücklegen, um sich selbst einen Eindruck zu verschaffen. Durch die digitale App kann jede Distanz

überbrückt werden.“ Vielen privaten Autokäufern fehle zudem das Know-how, um den Zustand eines angebotenen Autos zu bewerten. „TÜV SÜD-Experten aus unserem Sachverständigen-Netzwerk können genau diese Lücke füllen“, erklärt Ospalek. Die Prüforganisation punktet hier mit ihrem flächendeckenden Sachverständigen-Netzwerk auch bei Großkunden im Autohandel.

### Beispiel Werkstätten

Auch für Werkstätten kann der digitale Service ein Instrument der Kundenbindung sein sowie ein Einstieg in mögliche Folgeaufträge bei festgestellten Schäden. Privatkunden, deren Auto kurz vor der Rückgabe steht, könnten über die Werkstatt eine Begutachtung ihres Fahrzeugs durch einen Sachverständigen buchen. Entdeckte Schäden könnten dann direkt in der Werkstatt behoben werden. Die Prüforganisation TÜV SÜD als neutrale Instanz schafft Vertrauen beim Kunden.

### Beispiel Autovermieter

Ein weiteres Anwendungsfeld ist die Fahrzeugrückgabe bei Autovermietern. Für den Fall, dass Mieter das Fahrzeug beschädigt zurückgeben, könnte sofort eine erste Preisschätzung für die Reparatur abgefragt werden. Ist der Nutzer erst einmal vom Hof, ist es für den Vermieter in der Regel sehr aufwändig, den Schaden beim Nutzer durchzusetzen. *Dietmar Winkler*